

Protokolleintrag vom 14.07.2010

2010/319

Postulat von Hans Jörg Käppeli (SP) und Roger Tognella (FDP) vom 14.07.2010: Verbreiterung der Bushaltestelle Bahnhof Oerlikon Ost zur Verbesserung der Sicherheit

Von Hans Jörg Käppeli (SP) und Roger Tognella (FDP) ist am 14. Juli 2010 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie die Bushaltestelle „Bahnhof Oerlikon Ost“ in der Schaffhauserstrasse in Fahrrichtung Stern Oerlikon zur Verbesserung der Sicherheit deutlich verbreitert werden kann, unter Aufrechterhaltung freier Fahrwege für die Blaulichtorganisationen.

Begründung:

Die Haltestelle ist an der engsten Stelle lediglich 2.5 m breit und entspricht nicht den Planungsempfehlungen des Tiefbauamtes.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass das Passagieraufkommen künftig wesentlich grösser sein kann, als aus heutiger Sicht erwartet wird. Beim Ein- und Aussteigen kommt es zu Personenansammlungen vor den Bustüren. Das kann sehr gefährlich sein, weil auf der Rückseite der Bushaltestelle in engem Takt Trams mit relativ hoher Geschwindigkeit verkehren. Die Verbreiterung der Bushaltestellen oder anderer geeigneter Massnahmen sollen die Sicherheit der Benutzer der Busse wesentlich erhöht werden.

Die Verbesserungen der Bushaltestellen soll derart umgesetzt werden, dass die ungehinderte Durchfahrt von Fahrzeugen der Blaulichtorganisationen im Notfalleinsatz nicht behindert wird.

Mitteilung an den Stadtrat